



Presseinformation

Paris/Wien, 08.10.2017

SK-X® Ski- und Motorsportbrille gewinnt den „Oscar“ der Optikbranche Silmo d'Or für die Patentlösung mit direkter optischer Verglasung aus Österreich

Beim jährlichen Toperevent der Optikbranche in Paris wurde nun SK-X® optical solutions aus Wien für ihre Lösung der direkten optischen Verglasung von Ski- und Motorsportbrillen ausgezeichnet. Gegen starke internationale Konkurrenz konnte die österreichische Patentlösung in der Kategorie Sportinnovationen voll durchstarten.

Christoph Rauter, CEO von SK-X optical solutions GmbH

Viele Vorteile für mehr Sicherheit und Freude beim Sport

Die SK-X® verglaste Ski- und Motorsportbrille bietet folgende Vorteile gegenüber den bisherigen Clip-In-Systemen oder dem Skifahren mit Alltagsbrille unter der Skibrille - was besonders gefährlich ist:

- große gebogene optische Brillengläser bieten ein enormes Blickfeld. Das allein erhöht schon die Sicherheit und das für die Körperkoordination wichtige periphere Sehen. Ein toter Winkel, bei dem man die anderen Personen auf der Piste „übersieht“ ist nicht mehr möglich.
- eine gut korrigierte Sicht spart Energien ein, die in der Folge der Konzentration und Leistung bzw. Ausdauer zur Verfügung stehen.
- die Integration der optischen Gläser in die Doppelscheibe der Skibrille reduziert das Beschlagen der optischen Gläser deutlich und verbessert dadurch die Wahrnehmung und die Sicherheit auf der Piste - für den Verwender und alle Übrigen Wintersportbegeisterten.

„Wir sind total glücklich und fühlen uns bestätigt in der Wichtigkeit dieser Entwicklung“ freut sich Christoph Rauter, CEO von SK-X optical solutions GmbH. „Für die Sportler ermöglicht die SK-X® Lösung ein Mehr an Freude am Sport, bessere Sicht, eine bessere Körperkoordination und damit mehr Sicherheit. Das haben uns viele Kunden schon als Feedback gegeben“ ergänzt Rauter.

In der Saison 2017/18 kann diese Lösung für Qualitätsskibrillen von derzeit 3 Herstellern (Adidas, Atomic, Sziols) und bei mehr als 160 Optikern in Österreich, Deutschland, der Schweiz und Ungarn bestellt werden. Das internationale Echo auf der Silmo war enorm, es werden in Kürze etliche Optiker andere Länder dazukommen.

Motocross und Motorsport

Die SK-X® Technologie kann selbstverständlich auch in den Bereich Motocross, Enduro und Bike-Downhill eingesetzt werden.

SK-X® optical solutions GmbH in Wien hat sich einem enorm wichtigen Thema im Wintersport angenommen und stellt erstmalig ihre patentierte, optisch direkt verglaste Skibrille breit im Markt vor. Denn wie das Kuratorium für Alpine Sicherheit bereits 2013 veröffentlichte, passieren in jeder Wintersaison rund 50.000 Skiunfälle alleine in Österreich. Gleichzeitig spricht die Sportwissenschaft davon, dass rund 80% aller Ski- und Snowboardunfälle aufgrund von Wahrnehmungsfehlern passieren. Diese Daten und der Wunsch von etlichen seiner Kunden nach einer verbesserten Lösung für Wintersportler veranlassten



Christoph Rauter dazu, an neuen Lösungen für Fehlsichtige beim Skifahren zu tüfteln. Das Resultat ist die optische SK-X® Direktverglasung von Skibrillen, die nun zum zweiten Mal international ausgezeichnet wurde. Diese optische Sportbrille kann einen entscheidenden Beitrag dazu leisten, dass die nach Sportunfällen entstehenden Gesamtkosten in Milliardenhöhe für das Gesundheits- und Sozialsystem, reduziert werden.

Interessierte Optiker aus ganz Europa können sich unter www.sk-x.eu als Netzwerkpartner kostenlos registrieren. Für Interessenten andere Kontinente wird an Lizenzlösungen gearbeitet.

Rückfragen bei Angela Szivatz + 43 660 127 01 03 | angela.szivatz@chello.at